

Stellwerk

1

I

F

g

F

Institut für gesellschaftlichen Fortschritt e.V.



News-Werk No. 2 April 2010 Herausgeber: IfgF e.V., Klingenhofstr. 50F, 90411 Nürnberg

Liebe Freunde des Stellwerks,

viel hat sich getan; das Stellwerk ist mit mehr als 10.000 Besuchern im Jahr als Kultur- und Event-Location etabliert. Regional wie überregional, mit Nutzungsanfragen aus Europa und den USA. Es ist an der Zeit, die Weichen für ein neues Programm zu stellen.

Was für ein Ort ist das Stellwerk?
Wer trifft sich dort?
Wieso sollte ich ins Stellwerk gehen?

Das Stellwerk, der Ort Das IfgF e.V., Institut für gesellschaftlichen Fortschritt, der Verein

Fast hundert Jahre alt ist das Stellwerkgebäude in der Klingenhofstraße 50F am Nordostbahnhof - www.stellwerk1.org

Seit 2005 hat Klaus Steger dort das gemeinnützige Institut für gesellschaftlichen Fortschritt (IfgF e.V.) begründet.

An einem Ort der Tradition und Kontinuität symbolisiert, beschäftigt sich der Verein mit Zukunftsfragen über das gesellschaftspolitische Zusammenleben in Europa. Wo haben unsere alten Rezepte in Wirtschaft, Sozialsystemen, Erziehung und Bildung, Politik und Wissenschaft ausgedient? Wie können wir die Zukunft neu gestalten?

Das Institut will Denkanstöße geben. - Denkanstöße, keine fertigen Lösungen - als Treffpunkt für ein Brainstorming mit Vordenkern und verantwortlichen Gestaltern unserer Gesellschaft.

Das Stellwerk, ein Treffpunkt für Menschen:



- Geselliges Beisammensein: Lustige Feiern, vom Bratwurstfest, Weinfest, bis hin zur Flirtparty, Seminare und Vorträge zu Innovationen und gesellschaftlich relevanten Themen, generationsverbindende Treffen von Alt und Jung, beim Brotbacken mit dem alten fränkischen Brotbackofen.

- Länderübergreifende Europaabende: Verschiedene Kulturen mit ihren Köstlichkeiten, ihren Tänzen, ihrer Sprache, ihrer Lebensfreude, inspirieren sich gegenseitig, z. B. der „Irische Abend“.

- Knüpfen von persönlichen und beruflichen Netzwerken: Neue Freundschaften werden geknüpft, Ideen für neue Projekte der Zusammenarbeit entstehen. Menschen „machen Business“ mit Menschen, für Menschen.

- Besondere Tage des Lebens erleben:

Die Räume stehen allen Menschen, Gruppen und Firmen offen. Auch private Feste können im Stellwerk gegen Spende gefeiert werden. Was das Stellwerk alles schon erlebt hat... Geburtstage, Polterabende, Hochzeiten, Firmenfeiern, Mitarbeiterverabschiedungen, Weihnachtsfeiern, Seminare, Tanzworkshops, Gruppentherapie, Kunstausstellungen, Hausmesse, Modenschau, Theater, Konzerte, Kaminabende, Gesprächskreise...

Informationen bei Klaus Steger, Mobil 0171-3415859 oder

www.stellwerk1.org

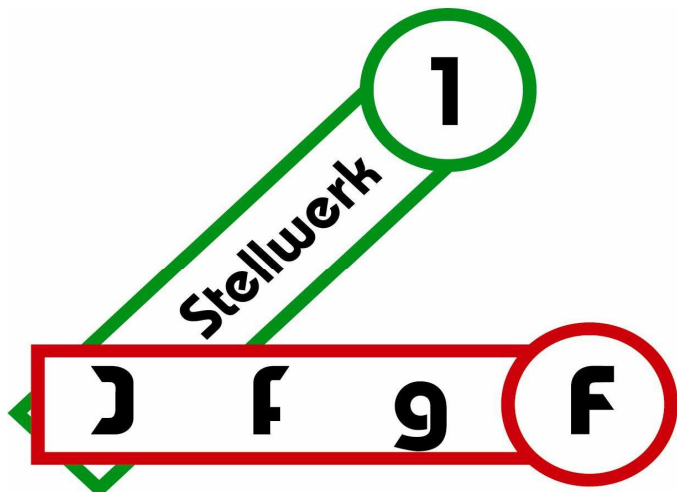
- Bewusstsein und Gesundheit Regionale, nationale und internationale Experten zu Themen rund um Körper, Seele, Geist - im Einklang sein mit sich, dem Umfeld, der Familie, der Umwelt und der Gesellschaft - und dabei in der Realität das Machbare des täglichen Lebens meistern.

Warum soll ich ins Stellwerk gehen?

Weil hier ein Ort ist, wo wir uns für Sie, den Menschen, interessieren. Weil sich hier Menschen begegnen...

Wir freuen uns auf SIE!

**In diesem Sinne wünschen Ihnen die Redaktion und das Stellwerkteam:
ERFOLG UND ERFÜLLUNG
Klaus Steger & Peter Klein**



Institut für gesellschaftlichen Fortschritt e.V.



News-Werk No. 2 April 2010 Herausgeber: IfgF e.V., Klingenhofstr. 50F, 90411 Nürnberg

Stellwerk, der Treffpunkt

10.000 Besucher im Jahr. Wer hätte das gedacht, als wir vor etwa 5 Jahren unseren Verein gegründet haben! Unzählige kleine Events, Feiern und Seminare, mehr als wir bei Gründung uns jemals vorstellen konnten.

50 verschiedene Gruppen nutzen nun das Stellwerk für ihre Zwecke. Das Stellwerk ist im Jahr 2010 ein nicht mehr weg zu denkender Bestandteil des Nürnberger Kulturlebens und des sozialen Netzwerkes in Nürnberg.

Wir erinnern uns an das Improtheater der Jugendkirche "LUX", die Aktion mit den Schülern aus der Förderschule, die tollen Feste, die unglaublich interessanten Seminare. Unser Dank gilt in diesem Zusammenhang vielen sympathischen Menschen:

Den fleißigen Helfern vom SOS Kinderdorfprojekt, den ehrenamtlichen Lehrern, unseren ehrenamtlichen Helfern im und ums Haus, ohne die dieses Projekt niemals so gediehen wäre; nicht zu vergessen unseren Vereins- und 600 Fördermitgliedern, die uns mit den notwendigen Mitteln ausstatten. -

Sponsoren und Firmen, die unsere Idee unterstützt haben - Adidas, ERGO DIREKT, Graf & Kittsteiner, Nürnberger Nachrichten, Aktion Mensch, um nur einige zu nennen...

Wir blicken zurück auf die Arbeit unserer ehrenamtlichen Architekten, das Verständnis der Behörden und des Finanzamtes, die es uns ermöglicht haben, unser gemeinnütziges Projekt immer wieder zu erneuern und zu erweitern.

Das Stellwerk ist präsent:

Die Aufnahme unseres monatlichen Programms in der offiziellen Veranstaltungszeitung des Amtes für Kultur und Freizeit, "KUF", oder die Hilfe durch die NOA und der NOA Musikwerkstatt, das Verständnis unserer Nachbarn, der Kleingärtner und die "Deutsche Bahn AG", der nicht nachlassende Eifer unseres Stellwerk Teams – alles dies zusammen ergibt die Dynamik des Stellwerks. Und wir sind mit unserer neuen Seminarreihe dynamischer denn je.

Was ist nun das Stellwerk? Letztlich die Summe der tollen Menschen, die dieses Projekt ermöglicht haben und täglich neu ermöglichen.

**Vielen herzlichen Dank dafür!!
Klaus Steger 1. Vorstand**

www.stellwerk1.org



Das Stellwerkteam



Die Mitglieder unseres Stellwerkteams stellen sich vor:

Peter Klein:

Redaktion, Programm, Ressort Rotwein

Ellen Fiedler:

Gesundheits- und Ernährungsberaterin,
Hildegard v. Bingen, Trampolin

Julia Teupert:

Chorsängerin, Traumdeuterin, rothaarig

Sigrid Limberg-Stromaier:

Großes Herz, lacht gern über sich selbst
und mit anderen

Klaus Steger:

Spontan, ein Vulkan voller Ideen,
gelassen in allen Lebenslagen

Ursula Flügel:

Lachen, Neugier, Wachsen

Ute Ortner

Wien-Begeisterte, Motto „Ortner your
life“, Systemischer Coach

Gunter Witt:

V I P = very irish person

Stellwerk1 Programm 2011

Auch in Zukunft bleiben wir offen für
innovative Ideen. Unsere bisherige
Themenliste für Veranstaltungen:
Wirtschaft, Gesundheit, Europa,
Beratung, Spiritualität, Nürnberg,
Energie, Management, Musik, Tanz,
Malerei, bildende Kunst,
Wissenschaft, Forschung,
Geschichte, Philosophie, Ethik, Sport,
Freizeit, Sprachen, Partys. Welche
Ideen haben Sie zu diesen und
anderen Themen für unser Programm
2011? Wir freuen uns auf Ihre
Vorschläge...

Bitte schreiben Sie an Peter Klein

mailto: info@profikom.de

KarMa art Handbemaltes Porzellan



www.karma-art.de Tel. 0157-73176367

1

Stellwerk

I f g F

Institut für gesellschaftlichen Fortschritt e.V.



News-Werk No. 2 April 2010 Herausgeber: IfgF e.V., Klingenhofstr. 50F, 90411 Nürnberg



Institut für Innere Form



"Es muss sich etwas ändern, wenn alles so bleiben soll, wie es ist"

Bisher nie gekannte Herausforderungen brauchen neue Ansätze: Wer etwas nachhaltig erreichen will, was er bisher in dieser Form noch nie erreicht hat, sollte etwas tun, was er bisher in dieser Form noch nie getan hat. Wir beraten, begleiten und coachen Menschen und Organisationen auf diesem Weg:

Ausbildung Integraler Coach Innere Form®

Die Innere Form ist ein integrales Lehrsystem, das Ansätze aus westlicher Psychologie und Systemik, aus Businessberatung und Coaching mit östlichen Entwicklungswegen auf neue Weise verbindet. Wir wenden uns mit dieser Ausbildung an Menschen, die spüren und erkannt haben, dass bisherige Wege und tradierte Vorgehensweisen an ihre Grenzen stoßen und nur bedingt zu Erfolg und

Erfüllung führen. Um grenzensprengende Musterbrüche zu gestalten, bedarf es eines persönlichen Transformationsprozesses, der Selbstreflexion, Erfahrungstiefe in Beziehung und Bindung sowie Achtsamkeit und Mut erfordert. Aus diesem Grund vermitteln wir nicht nur Handwerkszeug in Form von Tools, Techniken und Methoden. Unser Lehrsystem der Inneren Form wird getragen von der interdisziplinären Verknüpfung aus aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen, eigenen Erfahrungsprozessen, selbst entwickelten Modellen und einzigartigen Methodenkombinationen wie z.B. Reflexionen, Dialog, Systemaufstellungen, Kinesiologie, Meditation, Kontemplation, Coaching und Arbeit mit Filmen und Texten. Die Intensität und Tiefe dieser Ausbildung begleiten wir in 32 Tagen mit einem erfahrenen Trainerteam, individueller Beratung und Betreuung durch regelmäßige Coachinggespräche sowie Übungs- und Vertiefungsangebote.

Block 1

Familiendynamiken – Klärungen in der Herkunftsfamilie

Block 2

Ordnungen der Liebe in Paarbeziehungen – Wie Liebe gelingt

Block 3

Erfolg und Erfüllung – Musterbrecher im Berufsleben

Block 4

Konflikte, Blockaden und Krankheiten sind kein Zufall – Mut zur inneren Heilung

Block 5

Ressourcen und Potenziale – Vision, Talente und Berufung erleben

Block 6

Selbst-Management: Die Innere Form®

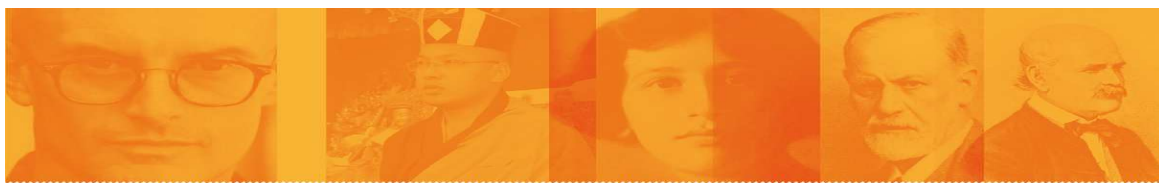
Block 7

Universelle Lebensordnungen – Mit Kraft im Fluss des Lebens

Block 8

Systemische Handlungskompetenz

mailto: peter.klein@die-innere-form.de



KONGRESS in Nürnberg: „Integral Leben“ – 18. Sept. 2010

Nach New Age, Fitness, Wellness und Work-Life-Balance rückt Integrale Bewusstheit in den Mittelpunkt, mit Auswirkungen auf alle Lebens- & Seinsbereiche.

Spiritualität, Bewusstheit, Gesundheit, Körper, Business, Ökologie und Gesellschaft, Systemik. Sie erhalten einen erweiterten Einblick in neue wissenschaftliche Erkenntnisse und deren praktische Umsetzung in den Lebensalltag. Unser Ziel ist es, Fachleute regional zu vernetzen, um Wissen und Erfahrungen über die eigene Disziplin hinaus auszutauschen und Erkenntnisse weiterzugeben. Es treffen sich beim Kongress Fachleute und Menschen, die interessiert sind, ihre Sensibilität und ihr Bewusstsein zu erweitern und die Zukunft aktiv mit zu gestalten. Eine sehr gute Gelegenheit, neue Impulse für den eigenen Weg zu finden, zu reflektieren und zu vertiefen, oder sich vielleicht ganz neu zu orientieren.

WORKSHOPS
SA 18.09.2010
09.00 – 18.00 Uhr
abends „Get Together“

- u. a. mit:
- Balance Institut
 - Institut Innere Form
 - Ken Wilber Multinexus
 - Ken Wilber Kreis Nürnberg
 - Zen Leadership Academy/ Daishin Zen Schule
 - Redaktion Integrale Perspektiven
 - Redaktion Prisma
 - Stellwerk Nürnberg

KOSTEN
Vorverkauf: EUR 50.–
Tageskasse: EUR 60.–

VORSCHAU KONGRESS WIEN
Das Integrale Forum der Inneren Form wird am 23.7. bis 24.7.2010 mit dem Wiener Kreis einen Regionalkongress durchführen (u. a. mit Buddhistisches Zentrum, Shambhala, Apotheke zur Kaiserkrone, Saphiris Akademie).
Damit vernetzen wir regionale Fachkreise auch überregional.
Infos: www.if-wiener-kreis.com



INFOS
www.if-nuernberger-kreis.de

Interview mit André Hammon, Herausgeber des PRISMA®

Für wen ist das Prisma?

(Zielgruppe, Auflage, Kerninhalte...)

Für Menschen, denen ein ganzheitliches Leben im Einklang mit Mensch, Tier und Natur am Herzen liegt. Seit 5 Jahren ist PRISMA ein Magazin für Gesundheit und ganzheitliches Leben. Die Zeitschrift kommt ins Bewusstsein, wenn ich mich für ein selbstverantwortliches und gesundes Leben entscheide.

Sie erscheint ganzflächig in Bayern mit zwei regionalen Ausgaben für Franken und Südbayern mit Bayr.-Schwaben.

PRISMA ist auch ein regionales Sprachrohr über Veranstaltungen in seiner Umgebung. Die Werbeinhalte geben dabei Informationen über ganzheitliche Dienstleistungsangebote im Bereich Gesundheit, Wellness, Therapie, Lebensphilosophie etc.

Wie lange gibt es das Prisma schon?

Eigentlich länger als ich ursprünglich plante. Die Zeitschrift PRISMA ist zum ersten Mal im September 1997 erschienen, ab 1999 alle zwei Monate. Im Sommer 2010 feiern wir bereits die 75. Ausgabe!

Was war die Initialzündung für Dich, warum hast Du das Prisma gegründet? Gab es so etwas wie eine persönliche Vision?

Die PRISMA war ein Projekt einer Arbeitsgruppe, die während des großen Gesundheitskongresses "Natur & Heilen" in Bamberg, im Sommer 1996, entstand.

Die Vision war der Vernetzungsgedanke. Du musst dir einfach die Zeit vor 14 Jahren vorstellen. Im „letzten Jahrtausend“ (lachen) war das Thema „bewusst oder ganzheitlich Leben“ den wenigsten ein Begriff. Ich kann mich gut an Leserbriefe erinnern, Menschen, die meinen Mut bewunderten, dass ich so einen „ausgemachten Blödsinn“ für real darstellte. Die haben mir einfach nicht abgenommen, dass ich das wirklich ernst meine. So etwas würde heute niemand mehr in Frage stellen. Von Anfeindungen anders Denkender will ich hier erst gar nicht reden. Neulich sagte jemand zu mir, ich sei mit meiner Arbeit ein Pionier in Franken gewesen. Ich habe darüber gar nicht nachgedacht. Wenn ich zurück blicke, hat er damit gar nicht so unrecht. Etwas mehr Mut zur Offenheit könnte die Region schon vertragen.

Wie ist Deine Bilanz bezüglich Deiner Vision? (Was ist erreicht, was ist noch offen?)

Wenn wir wirklich diesen Pioniergedanken noch einmal aufgreifen und das heutige Ergebnis betrachten, dann hat sich meine Vision doch so ziemlich erfüllt. Bewusst und gesund leben ist kein Modetrend! Das ist das Thema des 21. Jahrhunderts. Meine Probleme habe ich bei einem mittlerweile inflationär benutzten Wellnessgedanken. Alles ist jetzt Wellness: Wellnessurlaub, Wellnessdrinks, Wellnesssauna usw. Hier vermisste ich oft das tiefere Ver-

ständnis dafür, was eigentlich hinter dem Gedanken steht.

Welche Themen haben für Dich/das Prisma einen hohen Stellenwert?

Gesellschaftliche Veränderung:

Kennst Du die „Social Entrepreneurs“? Ich liebe Menschen, die außerhalb der Norm Wege für die positive Entwicklung einer Gesellschaft suchen und Konzepte entwickeln, die die Gesellschaft voranbringen. Im Grund genommen wäre ich gerne ein Social Entrepreneur!

Ohne Social Entrepreneurs ist eine Gesellschaft dem Tode geweiht. Es muss uns heute klar werden: Nicht der Angepasste ist der Gesellschaft dienlich. Er lebt lediglich von ihr. Was die Gesellschaft voranbringt, sind die positiv Unangepassten, die Unbequemen mit Zivilcourage. Ich meine damit nicht die Gewalttätigen und Saboteure. Wenn eine Gesellschaft die Arbeit der Social Entrepreneurs würdigt, dann sehe ich für die Menschheit noch eine Chance. Ansonsten haben wir spätrömische Dekadenz.

Vernetzung:

Das ist wohl der Schlüsselgedanke in diesem Jahrhundert. Wir können nur gemeinsam die anstehenden Probleme lösen, uns gegen eine staatliche und wirtschaftliche Willkür zur Wehr setzen. Ich unterstütze persönlich gerne ein Projekt, das ich für sinnvoll erachte.

Das Interview mit André Hammon wurde geführt von Peter Klein.

www.prismamagazin.de



Stellwerk

1

J F 9 F

Institut für gesellschaftlichen Fortschritt e.V.



News-Werk No. 2 April 2010 Herausgeber: IfgF e.V., Klingenhofstr. 50F, 90411 Nürnberg

Leben ist Tanz

Ich bin entschlossen, mich von den Tönen verwandeln zu lassen, die aus der Stille meiner Seele aufsteigen, und mein Herz soll die Melodie finden, zu der ich mein Leben tanze....

Immer mehr Menschen wird bewusst, dass die äußere Form nicht alles sein kann. Die Suche nach inneren Werten nimmt einen immer größeren Stellenwert ein.

Tanz, Körperarbeit und Improvisation bieten eine wunderbare Plattform, um über den Körper ohne große Worte Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Im Moment sein, ohne Ziel und Wertung in Bewegung kommen, alte Bewegungs“Muster“ brechen und neue Bewegungen zulassen. Sich frei von inneren und äußeren Normen im Jetzt bewegen.

Die Grunddynamiken der Bewegung von R.v.Laban, Tänzer, Mathematiker und Physiker in den 20-er Jahren, bilden einen Baustein für kreative, ganzheitliche Tanzarbeit.

Haben Sie sich schon mal Gedanken gemacht, wie Sie hauptsächlich durchs Leben „tanzen“? Eher impulsiv, fließend, schwingend, auf den Punkt kommend oder pendeln sie hin und her?

Sind Sie vom äußeren Rhythmus des Lebens bestimmt oder spüren und leben Sie Ihren eigenen, inneren Rhythmus?

Das Erkennen und Erleben aller Dynamiken bereichert nicht nur das Tanztraining, sondern auch Ihren Alltag, - Ihre Begegnungen mit und Beziehungen zu Menschen erhalten eine „neue, bewusstere Dynamik.

.....Ein bewegter Körper fördert einen bewegten Geist und beflügelt die Seele.....

Dagmar Pilsner Tanztheater Sieben Morgen in Schwabach bei Nürnberg
.....mehr als Tanzen

www.tanz7morgen.de

TANZTHEATER SIEBEN MORGEN

Fortlaufende Kurse :
Tanzgarten ab 1 ½ Jahren
Kreativer Kindertanz von 3 – 12 Jahre
Moderner, zeitgenössischer Tanz
Tanztheater
Musical Theater
Hip-Hop
Dance für Jugendliche
Ballett
Afro-Samba
Yoga
Body&Mind (ganzheitliches Körpertraining)
Neu: jetzt auch Dienstag vormittag
Energy-Dance für Frauen

Neu :Körpertraining und Stressablösung für Männer
Neu:Familienaufstellungen
Neu:Einzelsitzungen und Persönlichkeitsberatung

Neu ab Herbst: Flamenco

Kommen Sie in Bewegung und besuchen Sie unsere Kurse ,wir bringen Sie in Bewegung
Anmeldung, Beratung und Informationen
09122-887877 | info@tanz7morgen.de | www.tanz7morgen.de

3.berufsbegleitende Ausbildung für kreativen, zeitgenössischen Kindertanz für Tänzer, Erzieher, Lehrer und Interessierte
Januar 2011 – März 2012 (7 WE + 4x4 Tage)
Informationstag Sa. 6. Nov. 2010 : 10 – 16 h

Tanzen ist bei uns - mehr als Tanzen

Das Balance-Institut

Das Ich-Gewicht - Lebensfreude statt Diätenwahn

Warum nicht das Äußere des Körpers verbessern und sich zugleich auch im Inneren besser fühlen. Über den Muskeltest kann man herausfinden, was tief im Inneren wirklich zur dauerhaften Veränderung motiviert. Das Gewicht balancieren und zugleich mehr Leichtigkeit und Freude in das Leben bringen, scheint mir ein sinnvollerer Weg als Selbstbestrafung durch Hungern und körperlicher Überanstrengung.

Diäten sind nicht dauerhaft erfolgreich, weil sie unbewusste Sabotageprogramme nicht berücksichtigen. Innere Selbstbilder und Verhaltensmuster – oft aus der Kindheit, manchmal sogar aus dem Familiensystem - beeinflussen ganz entscheidend das Äußere eines Menschen. Mit der Auflösung dieser Muster werde ich nicht nur leichter, es bekommt die Begeisterung wieder mehr Raum, denn ich komme mir selbst ein Stück näher.

Jeder Körper hat andere Bedürfnisse und eine andere Struktur, die anderen Ausprägungen im Gehirn entspricht.

Wesensmerkmale des Körpers geben Auskunft darüber, welche Art der Bewegung den Körper immer wieder erdet und in die Balance bringt. Dieses Wissen zeigt individuelle, neue Wege zu einem guten Körpergefühl.

Über das Gewicht macht der Körper auf etwas aufmerksam, das neu gesehen bzw. ins Leben integriert werden möchte. Nutzen Sie die Gelegenheit, das Bild von sich selbst auf seine Stimmigkeit zu überprüfen und neue, bessere Entscheidungen zu treffen und sie umzusetzen. Anstatt sich mit dem Essen als kurzfristiger Ersatzbefriedigung auf der Suche nach dem Selbst zufrieden zu geben, kann das Thema Gewicht der Beginn einer ungewöhnlichen Schatzsuche im Inneren werden. Kommen Sie mit auf die spannende Reise:

Ich-Gewicht – Lebensfreude statt Diätenwahn

09. Juni, 19⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr im Stellwerk1

Ich freue mich auf Sie

Sigrid Limberg-Strohmaier - www.balance-nbg.de



**Die Sehnsucht
zeigt den Weg
zur Freude**

**Balance im Innen
schafft
Balance im Außen**

***Fachausbildung zur One-Brain-Beraterin© (Kinesiologie, 3in1)**

***Integraler Coach Innere Form©(Integrale Aufstellen, Business, Zen)**

***Coaching, Workshops, Abendseminare**

1

Stellwerk

J

F

9

F

Institut für gesellschaftlichen Fortschritt e.V.



News-Werk No. 2 April 2010 Herausgeber: IfgF e.V., Klingenhofstr. 50F, 90411 Nürnberg

Stellwerk Programm

Mai

- Di - 04.05.** 19.00 Uhr
Photovoltaik/Solarstrom
Bernhard Ostermann
- Mi - 05.05** 19.00 Uhr
Archetypen, Potenzialentwicklung in Praxis und Theorie - *Winfried Hell*
- Di - 11.05.** 19.00 Uhr
Biodynamik "Über den Körper die Seele heilen" - *Sigrid Frank*
- Mi - 12.05.** 19.00 Uhr
FreiRaum – spielerisch das WESENTliche entfalten - *Daniela Dillinger*
- Di - 18.05.** 19.00 Uhr
Curitiba: visionäre Stadtplanung - eine Millionenstadt wird zur Gemeinschaft (Film und Reflexion)
Christine Neidhardt und Bio-Innung
- Mi - 19.05.** 19.00 Uhr
Stellwerk – Grillfest
„Menschen begegnen Menschen“ – **Feier**

JUNI

- Di - 01.06.** 19:00 Uhr
Der DIALOG nach David Bohm und Martin Buber - *Erich Derks*
- Mi - 02.06.** 19:00 Uhr
Die neue Psychologie im Yoga
Silvia Weileder
- Di - 08.06.** 19:00 Uhr
„Erzähl mit bitte (k)ein Märchen“
Reingard Fuchs
- Mi - 09.06.** 19:00 Uhr
Ich-Gewicht – Gewicht in Balance - Lebensfreude statt Lebensdiät
Sigrid Limberg-Strohmaier,
- Di - 15.06.** 19:00 Uhr
Börsenseminar – für Anfänger und Profis
Klaus Steger

- Mi - 16.06.** 19:00 Uhr
Flirtseminar – Das Original
mit FLIRTPARTY im Anschluss
Peter Klein & Bernhard Ostermann
- Di - 22.06.** 19:00 Uhr
Stressreduktion – praktische Methoden
Lilo Reusch
- Mi - 23.06.** 19:00 Uhr
Traumdeutung – der Schlüssel zu Selbsterkenntnis und Lebensglück
Norbert Teupert
- Di - 29.06.** 19:00 Uhr
Meisterschaft in Management und Verkauf – die Innere Form®
Bernd Linder-Hofmann
- Mi - 30.06.** 19:00 Uhr
Schulmedizin versagt – Und jetzt?
Dr. Hedi Obermayer

JULI

- Di - 06.07.** 19:00 Uhr
So gelingen erfolgreiche Geschäftstelefonate – Tipps vom Profi
Angelika Ulrich
- Mi - 07.07.** 19:00 Uhr
Elektrosmog im und um das Haus
Anne Gutheil
- Di - 13.07.** 19:00 Uhr
Existenzgründung und Erfolgsberatung
Erfolgsstrategien für meine „Unternehmungen“ (Visionen)
Silvia Maß
- Mi - 14.07.** 19:00 Uhr
Systemische Aufstellungen
Ute Ortner
- Di - 20.07.** 19:00 Uhr
Regionale Währung für Mittelfranken
Clemens Koch
- Mi - 21.07.** 19:00 Uhr
Hula-Tänze zu den Klängen von Hawaii
Ute Dietz, Tanzbühne **Feier**
- Di - 27.07.** 19:00 Uhr
Aikido – eine runde Sache, Sport und Philosophie
Brigitte Hable-Beck, Leonhard Beck

- Mi - 28.07.** 19:00 Uhr
Innere Form im Arbeitsleben
Michael Arbeiter

Sommerferien bis 30.08.2010

SEPTEMBER

- Di - 31.08.** 19:00 Uhr
Ernährung in der Lebensmitte
Robert Prosiegel
- Mi - 01.09.** 19:00 Uhr
Hebammenpraxis: Vor, während, nach der Geburt - *Kerstin Muche*
- Di - 07.09.** 19:00 Uhr
Tanz ist Leben – Leben ist Tanz
Kerstin Erdelt-Job, Dagmar Pilsner
- Mi - 08.09.** 19:00 Uhr
Vital, gesund & jung durch Wasser
Ellen Fiedler
- Di - 14.09.** 19:00 Uhr
Kain & Abel im Alltag - *Angela Diez*
- Mi - 15.09.** 19:00 Uhr
Kabarett – ALT-KLUG - *Edith Mörtel*
- Fr - 17.09.** 19:00 Uhr
Irischer Abend – Feier

Sa - 18.09. Kongress Nürnberger Kreis

- Di - 21.09.** 19:00 Uhr
Wo Wörter fehlen – unterstützte Kommunikation - *Joyce Witt*
- Mi - 22.09.** 19:00 Uhr
Kinesiologie mit Kindern; Infoabend für Eltern - Lernblockaden, Lernstörungen erkennen und abbauen
Susanne Wießmeier/Marko Ebbing
- Di - 28.09.** 19:00 Uhr
Integraler Coach – Buddha, Freud und Falco im Dialog - *Peter Klein*
- Mi - 29.09.** 19:00 Uhr
Abschlussfest

www.stellwerk1.org